## Ein Musikabend voller Emotionen begeisterte 400 Besucher

## **Boostedt**



Die Vorsitzende der Liedertafel Boostedt, Maria Kahn, (von links) ehrte Erika Steinhilb, Hilde Timm und Anita Mehrens für ihre langjährige Mitgliedschaft in der Liedertafel. Foto: Mader

"Bekommen Sie keinen Schreck", meinte Hans-Georg Wolos, als er zu Beginn des Frühlingskonzertes der Liedertafel Boostedt in der Sigfried-Steffensen-Sporthalle die über 400 Besucher auf das erste Musikstück "O Fortuna" von Carl Orff einstimmte. Zuvor hatte Maria Kahn, die Vorsitzende der Liedertafel, zum besseren Verständnis die Übersetzung des lateinischen Liedtextes verlesen. Und dann legten der Holstein-Chor, der Eisenbahn-Männerchor und die Liedertafel Boostedt zusammen mit dem Mädchen-Musikzug-Neumünster los. "O Fortuna" eine Premiere für den "Projektchor", der nur vier Mal geübt hatte. Das kam an und wurde mit aufbrausendem Applaus belohnt. Als die Liedertafel unter der Leitung von Manfred Braun den ersten Teil des Konzertes übernahm, waren die Besucher mit dem gemeinsam gesungenen Kanon "Es tönen die Lieder" und dem Lied "Alle Vögel sind schon da" gleich wieder gefordert. Der Eisenbahn-Männerchor Neumünster, ebenfalls unter der Leitung von Manfred Braun, begeisterte unter anderem mit dem Lied "Hochzeit der Frösche". Hans-Georg Wolos sprach nach dem Gospelsong "This little light of mine" die rund 80 anwesenden Flüchtlinge aus Boostedt direkt an: "Für die jungen Leute auf der Tribüne singen wir jetzt "We are the world" nach der Musik von Michael Jackson." Mit Erfolg, es wurde nicht nur mitgesungen, es floss auch manche Träne bei den Zuhörern. Nach der Pause schlug die Stunde des Mädchen-Musikzuges. Nach diversen Kompositionen der Comedian Harmonists gab Hans-Georg Wolos bei dem Stück "Aux Champs Elysee" den Taktstock an die Boostedterin Virginie Emmerlich ab und übernahm selbst den Gesangspart. Zum gemeinsamen Finale der 140 Mitwirkenden hatte sich Boostedts Bürgermeister Hartmut König noch einmal das Eingangsstück "O Fortuna" gewünscht. Ein Wunsch, der gerne erfüllt wurde. Mit "Nabucco" von Guiseppe Verdi und dem Lied "Frieden auf dieser Welt" wurden die Flüchtlinge auf der Tribüne noch einmal direkt angesprochen, die sich begeistert bedankten.

Außerdem ehrte Maria Kahn an diesem Abend Erika Steinhilb und Hilde Timm für 40-jährige Chormitgliedschaft mit dem goldenen Ehrenzeichen des Sängerbundes Schleswig-Holstein. Anita Mehrens erhielt das silberne Ehrenzeichen für 25-jährige Mitgliedschaft.

"So viele Gäste haben wir bei unseren Frühlingskonzerten noch nie gehabt. Es war überwältigend. Für jeden gab es etwas in unserem Programm. Alles hat gepasst. Es war eine Freude zu sehen, wie die Flüchtlinge mitgegangen sind", schwärmte Maria Kahn von dem über dreistündigen Konzert in Boostedt, das den Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Text und Foto: Mader